
Hier ist die Auswertung unserer Umfrage. Es haben 812 Schüler daran teilgenommen (fett gedruckt) und 27 erwachsene Mitarbeiter (kursiv gedruckt). Vielen Dank

1. Interessierst du dich für Umwelt- und Naturschutz und/oder hältst ihn für wichtig?

O Ja **648** 27 O Nein **57** 0

1a. Bist du Mitglied in einer Umwelt- oder Naturschutzorganisation (z. B. Greenpeace, Nabu, WWF, Tierschutzbund...)?

O Ja **97** 5 O Nein **647** 22

1b. Bist du selber schon mal für den Umwelt- oder Naturschutz aktiv geworden, z. B. indem du Geld gespendet hast, eine Tierpatenschaft besitzt, andere zum Mitmachen motiviert hast, ...?

O Ja **320** 19 O Nein **411** 8

2. Für wie umweltfreundlich hältst du unsere Schule?

Note 1 **32** 0 Note 4 **107** 7

Note 2 **235** 1 Note 5 **27** 2

Note 3 **386** 17 Note 6 **6** 0

3. Wird in eurem Klassenraum der Müll getrennt?

O Ja **307** 15 O Nein **532** 8

3a. Was glaubst du? Der Verpackungsmüll pro Person pro Jahr liegt in Deutschland im Durchschnitt bei

O 87 Kg **38** 1 O 149 Kg **365** 9 **Richtig:** O 230 Kg **400** 17

4. Hat sich dein eigenes Umweltverhalten z. B. aufgrund von besserer Aufklärung, Fridays for Future... deiner Ansicht nach zum Besseren hin verändert?

O Ja **449** 18 O Nein **333** 9

4b. Kreuze an, falls davon etwas in deiner Familie zutrifft (Mehrfachnennung möglich):

O Wir kaufen andere Produkte (regionale, Bio, ...) **596** 24

O Wir versuchen, Müll zu vermeiden, besonders Plastik **506** 26

O Wir versuchen, Alternativen zu Fleisch und/ oder Milchprodukten zu besorgen **271** 18

O Wir kaufen weniger neue Kleidungsstücke, stattdessen auch gebrauchte Kleidung **232** 9

5. Ist dir der Zusammenhang zwischen dem Konsum vor allem von Fleisch und den negativen Auswirkungen auf die Umwelt bekannt?

O Ja **606** 26 O Nein **138** 1

5a. Weißt du, warum man auf Produkte, die Palmöl enthalten (z. B. Nutella, ...), verzichten sollte?

O Ja **676** 23 O Nein **139** 4

6. Welche Ernährungsweise trifft auf dich zu? Ich bin

O Vegetarier **105** 9 O Veganer **27** 0

O Egal, achte nicht darauf **210** 2 O Alles, ökologisch „sauber“ **473** 18

6a. Falls du dich vegan oder vegetarisch ernährst - kreuze die Gründe an (Mehrfachnennung):

O gesundheitliche (wird besser vertragen) **58** 3

O ethische /moralische (kein Tierleid mehr, ...) **121** 6

O ökologische Gründe (z. B. Belastung des Trinkwassers durch Gülle, Abholzung des Regenwaldes für Futteranbau, ...) **97** 7

O Andere **44** 0

7. Würdest du bei einer Kleidertausch-Börse an der Schule innerhalb deines Jahrgangs mitmachen (selber Kleidung zum Tausch anbieten und gegen etwas anderes eintauschen)?

O Ja **278** 11 O Nein **525** 15

Hier gab es zu jeder Frage sehr viele Mehrfachnennungen und die Reihenfolge der Auflistung sagt nichts über die Anzahl der Stimmen (kein Ranking!)

Nr. 2a Klimaschutz an unserer Schule zeigt sich an:

- Mülltrennung
- Parkplatz für Fahrräder, Radfahren, Fahrradfahraktionen
- Eilenriedeaktion
- Bepflanzung des Schulhofs
- Ökostrom
- verschiedenen Sammlungen von: Korken, Tintenpatronen, Batterien, Handys
- vegetarischem Mittagessen; gesundem Essen (Obstbecher?)
- Schüler dürfen zu Fridays For Future gehen, Werbung dafür machen
- Schulcloud spart Papier (digitale Briefe)
- Es gibt eine Umwelt-AG, Tierschutz-AG, einen Schulgarten
- Hofdienst
- Waldpraktikum

Nr.2b Klimaschutz an der Schule verbessern durch:

- keine Papierverschwendung (noch mehr mit Elektronik arbeiten)
- Weniger Kopieren, beidseitig
- Umpapier verwenden
- Mehr das Buch benutzen
- Keine Hemmemilch/ Hemmemilch in mitgebrachten Bechern
- Wasserspender aufstellen
- Kiosk schließen; am Kiosk mehr Papier statt Plastik
- Weniger Plastik, kein Plastik bei Brötchenmüttern (z.B. Obstbecher durch Papier ersetzen)
- Bio-Essen in Mensa, besseres Fleisch, mehr vegetarische Alternativen, veganes Angebot (Mensa, Brötchenmütter)
- Intelligentes Heizen (Heizung aus, wenn Fenster geöffnet)
- Neue Technik: Tablets einsetzen, LEDs einsetzen, insgesamt mehr Digitalisierung
- Mehr Mülleimer aufstellen, mehr Trennungsbehälter, Mülltrennung in ALLEN Klassenräumen, besser trennen, Müllreduktion
- Mehr Pflanzen anpflanzen, mehr Bäume
- Solarenergie, Ökostrom
- Keine Autos in der Simrockstr.
- Trockenbläser für Hände auf WCs
- Sparspülung beim WC
- Mehr Fahrradständer
- Whiteboard abschaffen
- Secondhand-Basare
- Recycling und Nutzen der Gegenstände bis zum Ende
- Bessere Information und dann auch Umsetzung
- Aufklärungsstunden zur Umwelt; Projektstage; Schulfach Umwelt(schutz)

Nr. 4a Was hat sich am eigenen Umweltverhalten verbessert?

- Umweltthemen werden mehr besprochen
- Bewusstsein für Herkunft der Produkte
- Bewussteres Umweltverhalten
 - Mülltrennung
 - Strom und Wasser sparen
 - Mehr Fahrrad fahren, weniger Auto fahren, Öffies benutzen
 - Bewussteres Kaufverhalten:
 - Mehr auf unverpackte (frische) Lebensmittel achten
 - keine / weniger Plastiktüten
 - regionale Produkte
 - weniger Wegwerfprodukte
 - weniger Kleidung kaufen, Kleidung zum Schneider bringen (länger tragen)
- Änderung der Ernährung
 - Vegetarisch oder weniger Fleisch

